

# #hundimfreibad - Informationsblatt

## Die Initiative

### Was sind die Ziele der Initiative?

Ziel der Initiative ist es, möglichst viele Freibadbetreiber dazu zu bewegen am Ende der Badesaison einen oder mehrere Hundeschwimmtage durchzuführen. Da wir selbst hundebegeistert sind, sind auch wir immer auf der Suche nach tollen Veranstaltungen, die sowohl für uns als auch für unsere Hunde interessant sind.

Die Arbeit der Initiative beschränkt sich aber nicht nur auf das Ansprechen der Freibäder. Als Initiator möchten wir die Bäder bei der Organisation ihrer Hundeschwimmtage unterstützen. Wir stellen umfangreiches (und kostenfreies) Werbematerial zur Verfügung, informieren bei Unklarheiten und unterstützen Bäder bei Bedarf bei der Kontaktaufnahme mit Hundevereinen und Tierärzten.

### Was haben die Freibäder von diesen Events?

Die Vorteile für die Bäder liegen auf der Hand. Die Veranstaltung findet nach Abschluss der Badesaison statt, die Anlage wird nicht mehr gechlort und muss nur noch winterfest gemacht werden. Tierhalter kennen kein schlechtes Wetter, wodurch die Veranstaltung auf jeden Fall Besucher bekommt die natürlich auch Eintritt zahlen und evtl. noch den ein oder anderen zusätzlichen Euro in der Vereinskasse lassen.

Durch die Aktion #hundimfreibad bekommen auch kleine Vereinsbetriebene Bäder viel Aufmerksamkeit und können sich positiv präsentieren. Die normalen Badegäste werden durch die Aktion nicht belästigt oder gestört, da die Saison ohnehin beendet ist.

### Wer steckt dahinter?

Das Team besteht in der Hauptsache aus Christian Rerop (Geschäftsführer "[Mit Hund & App unterwegs](#)"), Thomas Hinze (CEO [Vetfinder](#)) und Ken Golisch (Geschäftsführer [Alcott Adenventures](#)). Derzeit werden sie von Elisabeth Hensel unterstützt, die sich während ihres Praktikums um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert.

### Wie kam es zur Gründung der Initiative?

Thomas wurde durch einen befreundeten Tierarzt auf das Hundeschwimmen aufmerksam, Christian durch einen Link bei Facebook. Beide waren sofort begeistert und haben zusammen telefoniert um sich gegenseitig davon zu berichten. Von da an stand fest, hier sollte mehr getan werden damit möglichst viele Hunde & Halter ein solches Event besuchen können. So wurde die Initiative "Ein Tag im Freibad mit Hund" geboren. Kurze Zeit nach Gründung der Initiative stieß Ken Golisch dazu und das Team war vorerst komplett.

Dass auch die Hundefreunde von der Idee eines Hundeschwimmtages begeistert sind, zeigte sich schon in den ersten Tagen nach Erstellen der Facebook-Seite. Innerhalb kürzester Zeit erreichte die Seite 4000 Likes und wächst seither stetig weiter. Auch eine eigene Homepage ist mittlerweile hinzugekommen. Unter [www.hundimfreibad.de](http://www.hundimfreibad.de) finden Freibäder und Hundefreunde Antworten auf alle wichtigen Fragen rund um die Hundeschwimmtage, sowie ein Freibad Radar in dem alle Bäder zu finden sind.

## Die Entwicklung des Projektes

### Wann fand der erste Tag mit Hund im Freibad statt?

Am 07.09.2014 wurde im Freibad Hengstey in Hagen ein Hundeschwimmtag angeboten, es folgten bis zum 12.10.2014 ca. 50 weitere Veranstaltungen. Als aktivstets Freibad darf das Freibad Eschbachtal in Remscheid genannt werden, das alleine 14 Hundeschwimmtage in 2014 angeboten hat.

### Wie war die Resonanz?

Freibäder, die im vergangenen Jahr einen Hundeschwimmtag angeboten haben, waren von der Resonanz des Angebotes positiv überrascht und werden auch in 2015 wieder Hundeschwimmtage anbieten. Der große Bedarf der Hundebesitzer zeigt sich auch in der aktiven Community auf der Facebook-Seite der Initiative.

### Wie viele Teilnehmer gab es bei den ersten Veranstaltungen?

Je nach Größe und Einzugsgebiet variiert die Anzahl der Teilnehmer. Einige Bäder berichteten uns aus dem vergangenen Jahr von über 200 Besuchern zur Spitzenzeit. Über den Tag verteilt sind es dann deutlich mehr.

## Die wichtigsten Informationen zum Thema Hygiene & Gesundheit

### Gibt es "Behave-Codex" für Hunde und BesitzerInnen?

Hunde sollten bei der Teilnahme ausreichend geimpft sein, darauf sollten sowohl Freibäder als auch natürlich die HalterInnen achten. Gleichzeitig werden die die BesitzerInnen dazu angehalten ihren Hund stets zu beaufsichtigen und seine Hinterlassenschaften selbstständig zu beseitigen. Dafür stellt die Initiative den Freibädern kostenfreie Kotbeutel zur Verfügung, die diese an die Teilnehmer verteilen können.

### Zum Thema Hygiene haben wir unabhängig Tierärzte befragt.

#### Jörg Schwenke, Tierarzt:

"Im Normalfall finden die Hundeschwimmaktionen nach Abschluss der Saison statt. Der Badbetreiber chlort das Wasser nicht mehr und es findet auch keine Umwälzung mehr statt. Daher ist der Chlorgehalt zu vernachlässigen. Nach der Aktion wird das Wasser nicht mehr für Menschen verwendet, sondern zur nächsten Saison komplett getauscht. Hygienische Bedenken bestehen für menschliche Badbesucher also zu keiner Zeit, solange sich alle teilnehmenden Bäder genau an diese Vorgehensweise halten."

#### Dr. Elke Jonigkeit:

"Die Befürchtung vieler Laien, dass Hunde ihren Kot und Urin ins Wasser absetzen könnten ist unbegründet. Auch wenn viele Menschen ihre Notdurft, aus welchen Gründen auch immer, ins Becken absetzen, wird dies ein Hund nicht tun!

Lediglich bei Welpen könnte dies aufgrund noch fehlender Körperbeherrschung passieren...

Ein weiterer Punkt für diese Aktion liegt im Umstand, dass die Becken während der Winterzeit leerstehen: in dieser Periode sind sämtliche Keime, tierischen wie menschlichen Ursprungs, über einen langen Zeitraum einem trockenen und kalten bis frostigen Milieu ausgesetzt, welches sowohl antibakteriell als auch bakterizid wirkt."

## Die Hundeschwimmtage

### Wo finden die Veranstaltungen statt?

Im vergangenen Jahr haben sich unseres Wissens nach ca. 30 Freibäder dazu entschlossen einen Hundeschwimmtag anzubieten, mit großem Erfolg. In diesem Jahr hoffen wir auf noch mehr teilnehmende Freibäder in ganz Deutschland. Hundefreunde haben auch über die deutschen Grenzen hinaus Bäder vorgeschlagen, sodass unser Freibad Radar mittlerweile über 400 Freibäder in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden beinhaltet. Hund und HalterIn können also darauf hoffen, dass 2015 mindestens ein Freibad in der Nähe einen Hundeschwimmtag anbietet.

### Was passiert da vor Ort genauer?

Im letzten Jahr zeigten sich zwei Möglichkeiten einen Hundeschwimmtag zu gestalten. Während einige Freibäder am Tag des Events zu bestimmten Zeiten geöffnet hatten, boten andere ein Rahmenprogramm mit Informations- und Verkaufsständen örtlicher Hundezubehörläden und Vorstellungen von Hundesportarten und Hundeschulen oder Hunderettungsstaffeln. Auch in diesem Jahr möchten wir den Freibädern die Möglichkeit lassen den Tag nach Belieben zu gestalten. Wichtig ist uns, dass überhaupt Hundeschwimmtage veranstaltet werden - die Umsetzung selbst bleibt den Freibädern überlassen.

Unabhängig davon ob es ein Rahmenprogramm gibt oder nicht, haben die Freibäder an den betreffenden Tagen für Hund und Halter geöffnet. Die Hunde haben die Möglichkeit zu Schwimmen und mit Artgenossen zu toben, während die BesitzerInnen sich austauschen können.

### Kann jeder mitmachen?

Selbstverständlich kann jeder mitmachen. Jedes Freibad kann sich unserer Initiative anschließen und einen Hundeschwimmtag anbieten. Jeder Hundehalter kann die teilnehmenden Freibäder besuchen bzw. im Vorfeld Freunde darüber informieren.

### Wie kann ich mich anschließen?

Neben der Möglichkeit uns weitere Freibäder vorzuschlagen, die dann durch uns angefragt werden, bieten wir über die Homepage der Initiative die Möglichkeit, sich als freiwilliger HelferIn in der eigenen Region einzutragen. Sollte Bedarf an Unterstützung vom betreffenden Freibad angefordert werden, können wir so schnell freiwillige HelferInnen kontaktieren. Auch Tierärzte können sich anschließen, indem sie helfen die Impfausweise der teilnehmenden Hunde fachmännisch zu prüfen.

### Wo erfahre ich, ob das Freibad in meiner Nähe auch so einen Tag veranstaltet?

Wir haben auf der Homepage der Initiative ein Freibad Radar in Form einer interaktiven Karte eingerichtet. Dort wird durch farbliche Kennzeichnung deutlich gemacht, ob das betreffende Freibad ein solches Event anbieten wird. Zusätzlich werden alle Events im Veranstaltungskalender eingetragen, der ebenfalls auf der Homepage abgerufen werden kann.

### Kann ich helfen das Projekt zu verbreiten?

Wir wünschen uns, dass möglichst viele Interessierte unsere Initiative unterstützen und unsere Homepage, Beiträge und Posts auf Facebook, Google+ und Twitter teilen. Je mehr Menschen unsere Initiative unterstützen, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass sich mehr und mehr Freibäder von der Idee eines Hundeschwimmtages begeistern lassen.

## Wie geht es weiter?

In der letzten Zeit sind zahlreiche Vorschläge für Freibäder eingegangen. Wir werden jetzt nach und nach alle Bäder kontaktieren und auf die Initiative und die Möglichkeit eines Hundeschwimmtages aufmerksam machen. So können wir hoffentlich zahlreiche weitere Freibadbetreiber für die Aktion gewinnen und vielen Hundefreunden einen tollen Tag ermöglichen.

## Gibt es bereits Termine für das Jahr 2015?

Obwohl die Freibadsaison noch nicht begonnen hat, stehen bereits die ersten Termine fest.

Der 1. Hundeschwimmtag in Leverkusen wird am 30.08.2014 im Freibad Wiembachtal stattfinden, deren Betreiber unserem Aufruf gefolgt ist. Auch das Freibad Bennigsen veranstaltet einen Badetag für Hunde, der am 13. September stattfinden soll.

Weitere Termine werden hoffentlich bald folgen und auf der Homepage der Initiative bekanntgegeben!

*Bilder stehen unter <http://hundimfreibad.de/downloads.html> und können im Zusammenhang mit der Initiative veröffentlicht werden.*

## Kontakt Blogger Relations:

Elisabeth Hensel

[presse@hundimfreibad.de](mailto:presse@hundimfreibad.de)

[www.hundimfreibad.de](http://www.hundimfreibad.de)

[www.facebook.com/HundimFreibad](https://www.facebook.com/HundimFreibad)